

IOM Global Corner:



Search

Languages



Internationale Organisation für Migration

Deutschland

Start | Über IOM | [Aktivitäten](#) | COVID-19 | Kontakt | Arbeiten bei IOM | Ausschreibung



Unterstützungsprogramm für britische Staatsangehörige in Deutschland (UKNSF)

Die Organisation für Migration (IOM) unterstützt **britische Staatsangehörige in schwierigen Lebensumständen** dabei, ihr **Aufenthaltsrecht in Deutschland** nach dem EU-Austritt des Vereinigten Königreichs weiter aufrechtzuerhalten. Im Rahmen des **UK Nationals Support Fund (UKNSF)** werden die in Deutschland lebenden Menschen über unterschiedliche Unterstützungsangebote in 12 Bundesländern informiert, um ihnen bei der Regelung ihres Aufenthaltsstatus zu helfen und sie vor einer irregulären Aufenthaltssituation zu bewahren.

Aufenthaltssicherung für ältere, kranke und eingeschränkte Menschen

Das Projekt richtet sich gezielt an britische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die durch **Behinderungen oder chronische Krankheiten** in ihren Handlungsmöglichkeiten eingeschränkt sind, oder denen es durch **Sprach- und Lesebarrieren und fehlenden Zugang zu Technik** an den notwendigen Informationen mangelt. Die IOM greift hier an unterschiedlichen Bedarfen an: von der Sensibilisierung zum Thema bis hin zur Hilfestellung bei Anträgen. Im Rahmen des Projekts können Menschen in Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen von der IOM unterstützt werden.

Gemeinsam mit unseren Partnern wird die IOM im Rahmen des Projekts:

- das **Bewusstsein** unter den in Deutschland lebenden britischen Staatsbürgern stärken
- **Aufenthaltsrechtsunterstützung** in Englisch und Deutsch per E-Mail anbieten

Status britischer Staatsangehöriger in Deutschland

Wie durch das **Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat** bekanntgegeben, ändert sich für britische Staatsangehörige mit Inkrafttreten des Austrittsabkommens am 1. Februar 2020 bis zum Ende der Übergangsfrist am 31. Dezember 2020 **vorerst nichts**.

Bis Weiteres zu den ergänzenden Regulierungen für die Personen, deren Rechte durch das Austrittsabkommen

- Leicht zugängliche **Informationsmaterialien** über Aufenthaltsbestimmungen bereitstellen
- Bei der **Antragsausfüllung** praktisch unterstützen

Um all jene zu unterstützen, die Hilfe benötigen, werden über 2020 hinaus zusätzliche Informationsveranstaltungen von der IOM und ihren Partnern organisiert, die die Möglichkeit zum persönlichen Austausch mit IOM-Experten bieten werden.

Das Projekt ist bis Ende 2021 aktiv und wird in enger Abstimmung mit der britischen Botschaft in Berlin und mit der Organisation **SSAFA - The Armed Forces Charity** durchgeführt.

Expertise bei der Informationsverbreitung

Die IOM setzt sich seit fast 75 Jahren für eine humane, geordnete und reguläre Migration ein und unterstützt Migrantinnen und Migranten weltweit. Durch die Expertise in den Bereichen Informationsverbreitung und Aufklärung kann die britische Regierung bestmöglich in ihrer Arbeit unterstützt werden, um britischen Staatsangehörigen in schwierigen Lebensumständen bei Ihrem Aufenthalt in Deutschland zur Hilfe zu kommen.

Kontaktmöglichkeiten

Sind Sie britische/-r Staatsangehörige/-r in Deutschland und benötigen Unterstützung mit Ihrem Aufenthaltsdokument nach dem EU-Austritt des Vereinigten Königreichs? Die IOM unterstützt Sie:

- **per Mail: UKNationalsDE@iom.int**
- **per Telefon: +49 (0)30 206066111**
- **über die offizielle Facebook-Gruppe: [UK National Support Fund \(UKNSF\) in Germany](#)**

Weitere Informationen zum Thema finden Sie im [Living in Germany Guide](#) der britischen Regierung.

Internationale Organisation für Migration (IOM) Deutschland

Berlin · Nürnberg, Tel: +49 911 43 000, Fax: +49 911 43 00 260, Presse: +49 30 278 778 17
Assistance for Family Reunification: +49 30 290 224 550 0

[Home](#) / [UKNSF_DEU](#)

geregelt werden,
bekannt ist, unterstützt
IOM Deutschland
britische
Staatsangehörige mit
Orientierungshilfen und
Informationen zu den
aktuellen
Verfahrensverfahren.

[Impressum](#) |
[Kontakt](#)